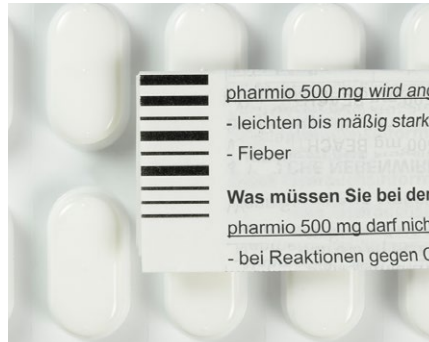


# SYSTEMINFORMATION



## LYNX-SIGNUM 1 DC / 2 DC Codekontrolle

### ■ Beschreibung

Die Kennzeichnungskontrolle LYNX-SIGNUM 1 DC / 2 DC ist ein System zur Kontrolle von Codes, das unter anderem auf Verpackungsmaschinen in der pharmazeutischen Industrie zum Einsatz kommt. Die intelligenten Kameras werten Aufdrucke von 1D- und 2D-Codes mit außergewöhnlich hoher Leseleistung aus. Die optional verfügbare Steuereinheit beinhaltet eine SPS, um eine Nachrüstung an einer Bestandsanlage zu ermöglichen.



### ■ Anwendungsgebiete

Codelesung auf:

- Etiketten
- Beipackzettel
- Faltschachteln
- Blisterdeckfolien
- Tuben
- u. a.

1D-Codes:

- EAN 8, EAN 13
- Code 32, Code 39, Code 128
- Interleaved 2/5
- DataBar
- Pharmacode

2D-Codes:

- DataMatrix



### ■ Highlights

- Einfache, benutzerorientierte Bedienung, geführter Lernlauf
- Die Fehleranalyse ermöglicht Verbesserungen der Codierungen
- Sehr hohe Lesegeschwindigkeit, da nur relevante Bereiche ausgelesen werden
- Liest bis zu 80 DataMatrix- und 150 Barcodes pro Sekunde
- Erhältlich in verschiedenen Bauformen für einfache und optimale Anlagenintegration
- Alle gängigen Codes werden gelesen
- Formatverwaltung
- Anzeige von Ergebnissen aller Codeleser in einem Fenster

## ■ System

Für die Einbindung der netzwerkfähigen LYNX-SIGNUM Leseköpfe in die LYNX Bedienoberfläche steht die volle Bandbreite aller zurzeit vorhandenen Technologien zur Verfügung: Vom WLAN-Laptop über ein eigenes Touch-Terminal bis hin zur Intergration in ein übergeordnetes Maschinenterminal.

Mit bis zu 80 DataMatrix- und bis zu 150 Strichcodes pro Sekunde zeichnen sich die LYNX-SIGNUM Lesegeräte durch eine außergewöhnlich hohe Leseleistung aus. Diese beruht auf einer kurzen Bildaufnahmezeit, da nur der über das Lesefenster definierte, wirklich relevante Teil des gesamten Bildes gelesen wird.

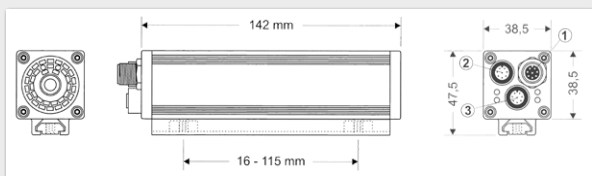
Trotz der hohen Lesegeschwindigkeit erkennen die Lesegeräte die Codes unabhängig von Drehlage und Transportrichtung des Prüfguts und sind somit in der Lage, selbst bei hohen Transportgeschwindigkeiten von bis zu 6 m/s zuverlässig zu arbeiten.

## ■ Hardware

Die Codeleser sind in verschiedenen Bauformen erhältlich. Aufgrund der kompakten Bauform wird häufig der abgesetzte Sensorkopf, erhältlich mit Front- oder Seitenoptik verbaut. Die zugehörige Controller-Einheit kann flexibel an beliebiger Position in der Anlage montiert werden.

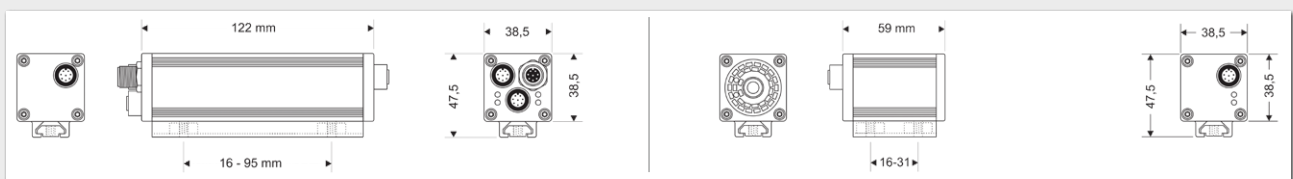
### LYNX-SIGNUM 1 DC

mit integrierter Frontoptik

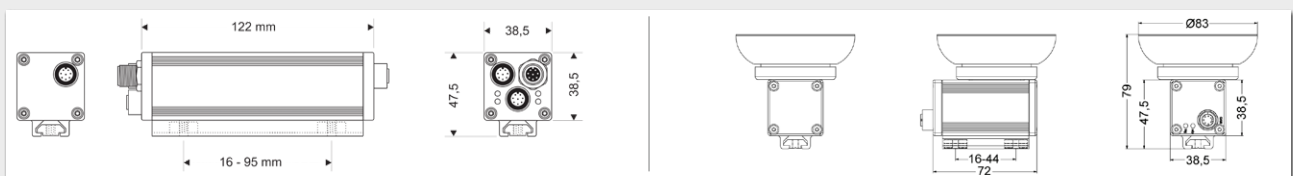


### LYNX-SIGNUM 1 DC / 2 DC

Controller-Einheit mit abgesetztem Sensorkopf – gerade



Controller-Einheit mit abgesetztem Sensorkopf und Streulichtdom – seitlich



## ■ Technische Daten der Sensorköpfe

| Modell*                       | 1 DC: H73 & KH73                      | 2 DC: KH73                     |
|-------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|
| Sensor                        | CCD-Matrix (1.034 × 779 Pixel)        | CCD-Matrix (1.034 × 779 Pixel) |
| Bildaufnahmezeit              | 4 ms (35 Zeilen) ... 37 ms (Vollbild) |                                |
| Max. Transportgeschwindigkeit | 6 m/s                                 | 6 m/s                          |
| Leseabstand                   | 73 mm                                 | 73 mm                          |
| Lesefeld                      | 54 mm × 72 mm                         | 54 mm × 72 mm                  |
| Schärfentiefebereich          | ± 5 mm                                | ± 5 mm                         |

| 1D-Codes            |  |   |
|---------------------|--|---|
| Symbologien         | Code 32, Code 39, Code 128, Pharmacode | EAN 8, EAN 13, Code 32, Code 39, Code 128, Interleaved 2/5, DataBar, Pharmacode |
| Lesegeschwindigkeit | bis 150 Codes/s                        | bis 150 Codes/s   |
| Auflösung 1D-Codes  | ≥ 0,25 mm (10 mil)                     | ≥ 0,40 mm (16 mil)  |

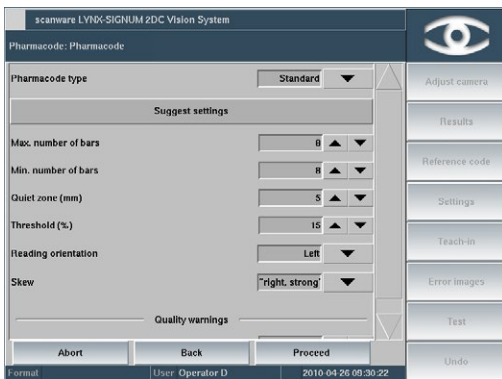
| 2D-Codes                     |  |  |
|------------------------------|--|--|
| Symbologien                  | -:-  | DataMatrix 10 × 10 bis 144 × 144 und rechteckige Codes                   |
| Auflösung                    | -:-  | ≥ 0,35 mm (14 mil)   |
| Lesegeschwindigkeit          | -:-  | bis 80 Codes/s   |
| Lesewinkel                   | -:-  | Verdrehwinkel 360° (omnidirektional), Kipp- und Neigungswinkel bis ± 30° |
| Lesemodi                     | kontinuierlich oder getriggert über digitalen Eingang                                  |  |
| Digitale Eingänge            | 2 Schalteingänge (24 V ± 30 %)   |  |
| Digitale Ausgänge            | 3 Schaltausgänge (24 V / 1,5 W),<br>1 Highspeed-Triggerausgang für externe Beleuchtung |  |
| Konfigurationsschnittstellen | RS 232, Ethernet 100Base-T mit TCP/IP  |  |
| Datenschnittstellen          | RS-232/RS-485 umschaltbar, Ethernet 100Base-T mit TCP/IP                               |  |
| Anzeige                      | 1 LED „Betriebsbereitschaft“, 1 LED „Trigger“, 2 Status-LEDs                           |  |
| Versorgungsspannung          | 24 V DC ± 20 %   |  |
| Leistungsaufnahme            | 7,0 W  |  |
| Schutzart                    | Frontoptik: IP65 / Seitenoptik: IP54   |  |
| Betriebstemperatur           | 0 ... +45 °C   |  |
| Lagertemperatur              | -20 ... +70 °C   |  |
| Luftfeuchtigkeit             | 5 ... 95 % (nicht kondensierend)   |  |
| Gewicht                      | 380 g / <b>K</b> : 285 g + 175 g   |  |
| Konfigurationssoftware       | Konfiguration über TCP/IP und Standard-Web-Browser                                     |  |

\* Modellkennzeichnungen: **H** = XGA (1.024 × 768 Pixel), **K** = mit abgesetztem Sensorkopf

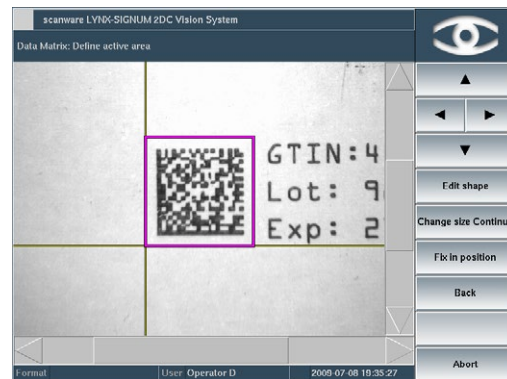


## Software

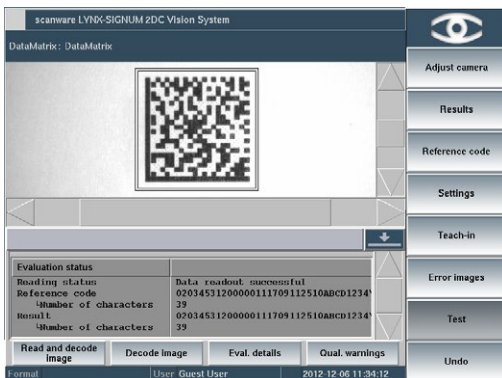
Die Software bietet dem Bediener die Möglichkeit, auch ohne Vorwissen über Codierungen die Auswertung umzusetzen und die Produktivität zu verbessern.



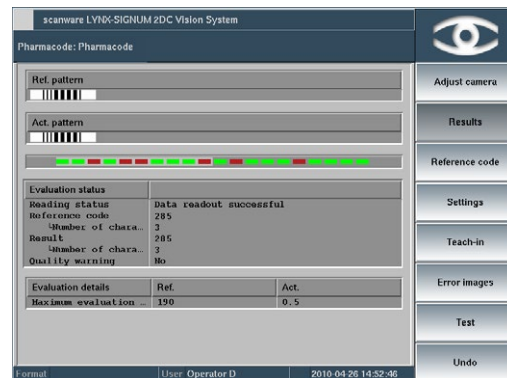
Für alle Codearten sind Standard-Kriterien hinterlegt, die bei Bedarf angepasst werden können.



Die Ruhezone, die um einen Code vorhanden sein muss, damit dieser sicher gelesen werden kann, wird durch die Software automatisch mit eingeschlossen und visualisiert.



Die Auswertung von fehlerhaften Codes weist deren Abweichung genau aus. Dadurch können Fehler schneller abgestellt und weitere Auswürfe vermieden werden.



Auch die Leseergebnisse in der laufenden Maschine werden visualisiert, sodass Fehler, die im Intervall auftreten, entdeckt werden.

## scanware Vorteile

- Modularer Aufbau sorgt für eine Vielfalt von Installationsmöglichkeiten
- Echtzeit-Betriebssystem QNX® für Sicherheit und Geschwindigkeit
- Einheitliche grafische Benutzeroberfläche und einfach verständliches Menü
- In vollem Umfang konform zu 21 CFR Part 11
- Hard- und Software voll auf- und umrüstbar
- Verschleißfreie, elektronisch steuerbare scanware W-LED-Beleuchtung
- Einsetzbar und nachrüstbar auf allen gängigen Maschinentypen
- Kommunikation mit der Maschine über VDMA-XML Protokoll
- Gleichzeitige Kontrolle von zahlreichen Prüfparametern
- Vielfältige statistische Auswertungsmöglichkeiten
- Umsetzung von Sonderentwicklungen und speziellen Anforderungen
- Lieferbarkeit von Ersatzteilen für 10 Jahre garantiert
- Service mit Lösung und Hilfestellung binnen 24 Stunden

- **LYNX-IMPERA** Linienmanagement
- **LYNX-SPECTRA** Produktkontrolle
- **LYNX-SIGNUM** Kennzeichnungskontrolle
- **LYNX-FOCON** Folienrisskontrolle
- **LYNX-CAPA** Track & Trace-Lösungen

**scanware electronic GmbH**  
 Darmstädter Straße 9-11  
 D-64404 Bickenbach  
 Telefon +49 6257 9352-0 Fax -22  
 info@scanware.de  
 www.scanware.de

Vertretungen in folgenden Ländern:  
 Ägypten | Algerien | Brasilien | China | Costa Rica | Frankreich | Griechenland | Großbritannien | Italien | Kanada | Marokko | Puerto Rico | Russland | Schweiz | Spanien | Südkorea | Tunesien | USA

Quality is visible.

